

AUS FORCHNERS FEDER



HALLO WOCHENENDE!

Manchmal, zugegebenermaßen nicht sonderlich häufig, aber doch hin und wieder findet sich sogar in einer ganz normalen Werbung sehr Tiefsinniges: So verkündet aktuell ein großes Telekommunikationsunternehmen: „Drück Mama nicht weg. Drück Mama lieber fest.“ Und man ist tatsächlich bewegt – ja, auch weil am Sonntag Muttertag ist. Doch dieses Nachdenken darüber, wie man eigentlich seine zwischenmenschlichen Beziehungen in einer zunehmend überreizten und vollgestopften Lebenswirklichkeit gestalten möchte, treibt einen dann doch nachhaltig um. Über das pure Datum 10. Mai hinaus. Und eines ist ja klar: Hat man erst einmal angefangen mit diesem Nachden-

ken, ist man schon unterwegs und zwar auf dem Weg dahin, das Zwischenmenschliche vielleicht doch ein wenig anders zu bewerten und zu gewichten. Hin zu der Erkenntnis, das es manchmal nur ein paar Worte benötigt, um aufkeimende Einsamkeiten zu bekämpfen. Nix Großes eigentlich – und gerade deshalb so oft vergessen: Was man umso schmerzhafter wahrnimmt, in dem man selbst rutscht in die Rolle der enttäuschten Mutter. Oder natürlich auch des enttäuschten Vaters. Tja, alle werden mal alt. Und nein, dies ist jetzt kein platter, abgedroschener „Boomer-Spruch“. Es ist schlicht und ergreifend die Wahrheit, weiß ...



JENS WAGNER, CVD SACHSEN MEDIEN

Zahl der Verkehrstoten in Mittelsachsen verdreifacht

**MITTELSACHSEN.** Die Zahl der Verkehrsunfälle in Mittelsachsen ist 2025 gegenüber dem Vorjahr gesunken – von 6988 auf 6842 (-146). Die Zahl der Verkehrstoten ist im Landkreis allerdings deutlich auf 18 angestiegen. Im Jahr 2024 waren es sechs, im Jahr 2023 elf Menschen, die bei Verkehrsunfällen im Kreis ums Leben kamen.

„Bei den Verkehrsunfällen mit tödlich verletzten Beteiligten fällt auf, dass bei über der Hälfte der Unfälle nichtangepasste Geschwindigkeit als Ursache festgestellt wurde. Dies trifft insbesondere auf die Unfälle motorisierter Zweiräder zu“, erklärt Sven Krahnert, Leiter der Verkehrspolizeiinspektion Chemnitz, zu dieser traurigen Bilanz. Laut aktuellem Verkehrsunfallbericht der Polizeidirektion (PD) Chemnitz sank im Landkreis die Zahl der Verletzten auf 1.010 (-60), wobei 264 Menschen schwere und 746 Menschen leichte Verletzungen erlitten. Bei 134 Verkehrsunfällen (+2) stand mindestens einer der Beteiligten unter Einfluss von Alkohol oder anderer Rauschmittel. 334 (-46) Fahrzeugführer, die alkoholisiert unterwegs waren, wurden aus dem Verkehr gezogen. „Die nun legalen Konsum- und Besitzmöglichkeiten, die das Cannabisgesetz ermöglicht, gehen offenbar am Verkehrsgeschehen nicht spurlos vorbei.“

Heizungsgesetz im Umbruch

Hausmesse von **LOTTER METALL IN BORNA** bündelt am 9. und 10. Mai Hersteller, Fachhandwerk und Beratung an einem Ort.



Lotter Metall lädt am 9. und 10. Mai zur Hausmesse. Foto: PM

**BORNA.** Soll die alte Gasheizung raus? Lohnt sich eine Wärmepumpe? Und wäre das Geld nicht besser im Bad investiert? Vor diesen Fragen stehen derzeit viele Eigentümer in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Die im Winter 2026 zwischen den Koalitionspartnern vereinbarte Reform des sogenannten Heizungsgesetzes hat die Lage erneut verändert – und die Zeit drängt: Tritt das neue Gebäudemodernisierungsgesetz nicht bis zum 1. Juli 2026 in Kraft, gilt automatisch die bisherige 65-Prozentpflicht für erneuerbare Energien.

WAS SICH BEIM HEIZEN ÄNDERT

Erinnert sich noch jemand an die Schlagzeilen von 2023? „Habeck will uns das Heizen mit Gas und Öl verbieten“ – so oder ähnlich klang es damals in vielen Medien. Drei Jahre später ist die Debatte zurück. Die heutige Bundesregierung war angetreten, das Heizungsgesetz wieder abzuschaffen. Herausgekommen ist ein Kompromiss mit weitreichenden Folgen für private Bauherren. Gas- und Ölheizungen sollen demnach weiterhin zulässig bleiben, ab 2029 jedoch mit einer steigenden Beimischung klimafreundlicher Brennstoffe. Für Eigentümer heißt das: Wer sich für eine konventionelle,

über Jahrzehnte ausgereifte Technik entscheidet, gewinnt Planungssicherheit – muss aber mit steigenden Betriebskosten rechnen. Der CO2-Zertifikatehandel verteuert das Heizen mit fossilen Brennstoffen, und die Netznutzungsentgelte werden voraussichtlich auf immer weniger Abnehmer umgelegt.

Ähnlich schwer prognostizierbar ist der Strompreis – und damit die Wirtschaftlichkeit der Wärmepumpe. Photovoltaikanlagen in Verbindung mit intelligenten Hausenergie-Managementsystemen (HEMS) können die Eigenversorgung deutlich erhöhen. Welche Variante sich für ein konkretes Gebäude rechnet, lässt sich pauschal kaum beantworten. „Die Einflussfaktoren auf Gas-

und Strompreis sind so vielfältig, dass heute nur Prognosen möglich sind. Am Ende kommt es auf jedes Gebäude im Einzelfall an – deshalb ist die direkte Beratung durch das Fachhandwerk gerade jetzt so wichtig“, sagt Alexander Seidemann, Geschäftsführer Lotter Metall.

SANIERUNGSSTAU IM BAD: VIELES STAMMT NOCH AUS DEN 90ERN

Neben der Heizung rückt ein zweites Thema in den Fokus: das Bad. Im Durchschnitt sind Badezimmer in Deutschland älter als 20 Jahre. Vor allem in Ostdeutschland häufen sich Sanierungen und Neubauten aus den 1990er Jahren – ein neues Bad wird seltener ange-

schafft als ein neues Auto. Doch was technisch und gestalterisch möglich ist, hat sich seither stark gewandelt.

Bodengleiche Duschen reduzieren Stolperkanten und sind auch im Alter sicher nutzbar. Dusch-WCs setzen Wasser zur Reinigung ein – ein Hygienestandard, der in vielen Ländern selbstverständlich ist. Beim Design reicht die Bandbreite von schwarzen und bronzefarbenen Armaturen bis zu individuell gestalteten Duschrückwänden mit Wunschkonzepten.

REGIONALE PLATFORM STATT ONLINE-RECHERCHE

Statt sich Informationen einzeln aus dem Netz zu suchen, können Bauherren am 9. und 10. Mai bei der Hausmesse von Lotter Metall in Borna Hersteller und Fachhandwerker direkt vor Ort treffen. Präsentiert werden nicht nur Heizungs- und Sanitärleistungen, sondern auch Werkzeuge, Elektrotechnik sowie Türen und Tore. Die Messe richtet sich gleichermaßen an Profis aus dem Handwerk und an private Eigentümer; sie findet im Abstand von zwei bis drei Jahren statt.

**Termin & Ort: Samstag, 9. Mai 2026, 10 bis 17 Uhr und Sonntag, 10. Mai 2026, 10 bis 15 Uhr, Lotter Metall, Zedtlitzer Dreieck 1, 04552 Borna**

Brunch im Döbeler Wettpark

**DÖBELN.** Am 10. Mai findet wieder der alljährliche Brunch im Wettpark statt. „Wir freuen uns auf alte und neue Gesichter, auf ein reichhaltig gefülltes Buffet mit Leckereien aus allen Bereichen. Dazu gibt es Kaffee, Tee, Limos, Sekt und Blumen“, teilt der gastgebende Treibhaus-Verein mit.

Für die Kids gibt es auch ein Angebot. Unkostenbeitrag für Buffet (inkl. Frühstück, Mittagessen, Kuchen, Wasser, Säfte und Tee): 12 bis 15 Euro normal, 8 bis 10 Euro ermäßigt Kids bis 6 Jahre auf Spendenbasis. Von 10 bis 16 Uhr sind alle Interessentinnen und Interessenten willkommen.

**Kleinanzeigen-Annahme unter: Tel. 0800 2181040**  
Mo – Fr 7-20 Uhr, Sa 7-12 Uhr

**OPHIRUM** Deutschlands größter Filialist

**REKORDSTÄNDE IM GOLDPREIS! JETZT IHR ALTGOLD VERKAUFEN!**

WIR SIND FÜR SIE VOR ORT IN **LEIPZIG**  
RICHARD-WAGNER-STR. 10

**GOLDFUXX**

- OPHIRUM ERFURT**  
Thomasstr. 84  
99084 Erfurt
- OPHIRUM DRESDEN**  
Königstr. 3  
01097 Dresden
- GOLDFUXX COTTBUS**  
Strasse der Jugend 114  
03046 Cottbus

**WIR STELLEN EIN! JETZT BEWERBEN:**

**www.ophirum.de**

**Traumbad zum Vorteilspreis**  
Jetzt beauftragen und Gratis-Ausstattung sichern

**Duschkabine oder Badmöbel geschenkt\***

Weitere Infos findest du hier.

**SCHULTE BREUER pelipal FACKELMANN**

**Nur bis zum 30.05.26:**  
Bei einem Auftragswert ab 8.000 € schenken wir dir eine Duschkabine (Breuer oder Schulte) oder Badmöbel (Fackelmann oder Pelipal) im Wert von bis zu 800 € dazu.

\* Die Aktion gilt nur bei einem Waren- und Handwerksdienstleistungsauftrag ab 8.000 € bei Beauftragung bzw. Anfrage des Handwerkservice im toom Baumarkt oder online im Aktionszeitraum. Die Ausführung kann später erfolgen. Das Angebot der Montageleistung gilt nur in Deutschland und umfasst ausschließlich die Montage auf montagefähigem Untergrund gemäß Herstellervorgaben. Demontage, Entsorgung und eventuelle notwendige Vorarbeiten werden dem individuellen Angebotstext entnommen. Es können Zusatz- oder Nebenarbeiten kostenpflichtig über den toom Handwerkservice hinzugebucht werden. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten oder Coupons. toom Vorteilskarten werden akzeptiert (bonusfähiger Umsatz bezieht sich nur auf den Warenwert). Die Aktion gilt nur in teilnehmenden toom Baumärkten und ist nicht auf bestehende oder bereits abgeschlossene Aufträge übertragbar. Gültig bis 30.05.2026. Teilnehmende Märkte unter toom.de/service/handwerkservice. Eine Filiale der toom Baumarkt GmbH, Humboldtstraße 140 - 144, 51149 Köln

**Richard-Köberlin-Straße 2  
04720 Döbeln  
Tel. 03431 705721-0  
toom.de**

**toom**  
Respekt, wer's selber macht.